



WBS
GRUPPE

Jobmarkt aktuell

WBS-STUDIE

ZUM STELLENMARKT FÜR

Kaufmännische Fachkräfte

Deutschland – Deine Jobs Management Summary

Die aktuelle Studie der WBS GRUPPE untersucht die Chancen für kaufmännische Angestellte auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Dies sind die Schlüsselergebnisse:

- **Jeder 10. freie Arbeitsplatz** in Deutschland ist eine Position für kaufmännische Fachkräfte.
- **Jedes 5. Unternehmen** sucht nach Personal für kaufmännische und verwaltungstechnische Aufgaben.
- Deutschlands Unternehmen benötigen **vorwiegend fertige Fachkräfte**; Positionen für Führungskräfte sowie Ausbildungsplätze werden deutlich weniger angeboten.
- **Unternehmen suchen über mehrere Kanäle:** Neben den Online-Stellenbörsen sind die eigene Firmenwebsite sowie die Arbeitsagentur von großer Bedeutung.
- Mehr als die Hälfte aller offenen Stellen für kaufmännische Angestellte werden über **Personaldienstleister** ausgeschrieben.
- Die Top 3 der Branchen mit dem höchsten Bedarf an kaufmännischen Angestellten sind der **Dienstleistungssektor, das produzierende und verarbeitende Gewerbe sowie die öffentliche Verwaltung**.
- In den Berufsfeldern bieten **Finanz- und Rechnungswesen, Controlling und Versicherung** die meisten Jobs für kaufmännische Angestellte, dicht gefolgt von Sekretariat, Office Management, Verwaltung. Ebenfalls großen Bedarf hat die Berufsgruppe Transport, Verkehr, Logistik, Lager.

FÜR **10 %**
ALLER JOBS WERDEN
KAUFMÄNNISCHE
FACHKRÄFTE GESUCHT

*Deutschlands Stellenmarkt im
Quartal 1/2018 (ohne Angebote
im Bereich Ausbildung)*



Die Datenbasis der Studie „Jobmarkt aktuell“ stammt von index Anzeigendaten, ein auf die Auswertung von Stellenanzeigen spezialisiertes Unternehmen der index Gruppe. Für die WBS GRUPPE wurden im Zeitraum April 2017 bis März 2018 Stellenanzeigen aus mehr als 270 Print- und Online-Medien (darunter auch Jobportale) sowie 130.000 Firmen-Websites in Deutschland erfasst und ausgewertet.

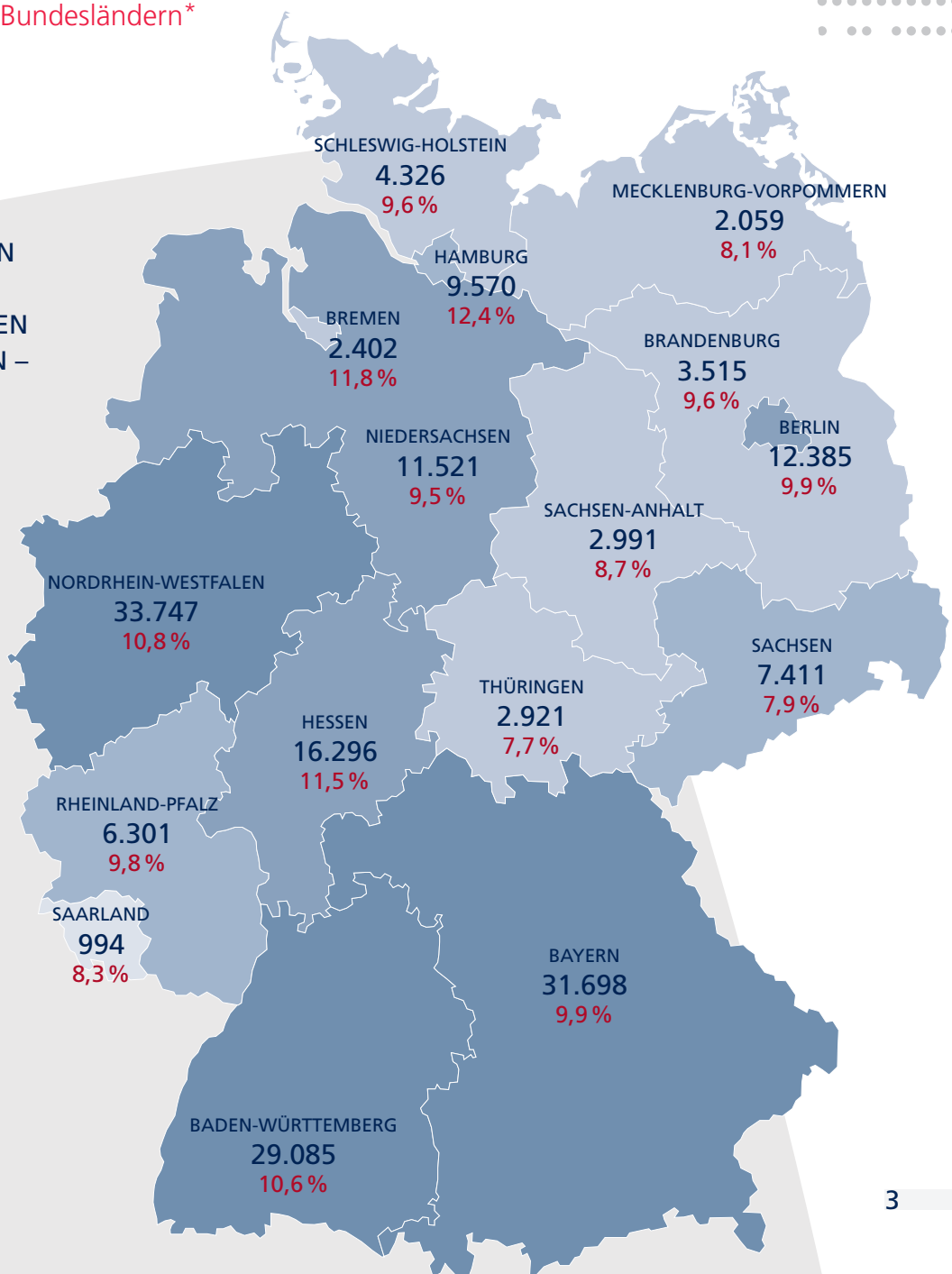
Kaufmännische Berufe – in allen Bundesländern stark gefragt

Die Bundesländer mit großen Städten und Wirtschaftszentren haben auch die meisten Stellen im kaufmännischen Bereich zu vergeben. Dazu gehören entsprechend auch die Stadtstaaten Berlin und Hamburg. Trotz des recht großen Gefälles auf dem Jobmarkt, vor allem im Ost-West-Vergleich, ist der prozentuale Anteil der kaufmännischen Berufe in allen Bundesländern annähernd auf ähnlich hohem Niveau: Er reicht von 7,7 Prozent in Thüringen bis 12,4 Prozent beim Spitzenreiter Hamburg, das entspricht einem Durchschnittswert von rund 10 Prozent.

Offene Positionen für kaufmännische Berufe nach Bundesländern*

12,4 %

IN HAMBURG, DER STADT DER KAUFLEUTE, SIND VON 77.129 OFFENEN STELLEN 9.570 IM KAUFMÄNNISCHEN BEREICH AUSGESCHRIEBEN – DER HÖCHSTE ANTEIL IM VERGLEICH ALLER BUNDESLÄNDER.

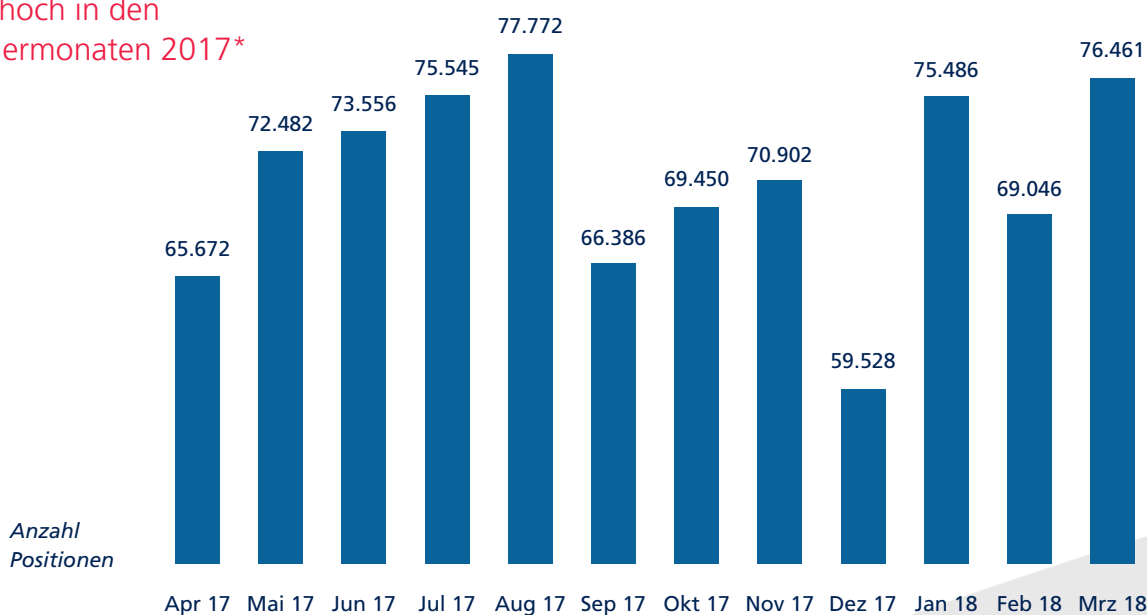


*Plus prozentualer Anteil der kaufmännischen Jobangebote am Gesamtstellenangebot je Bundesland im 1. Quartal 2018

Der Stellenmarkt 2017/2018: Anstieg der Angebote für kaufmännische Fachkräfte

Keine Sommerpause: Im Zeitraum April bis August 2017 stieg die Zahl der Stellenangebote für kaufmännische Berufe stark an, mit seinem Höhepunkt im August. Ähnlich stark startete das neue Jahr: Im ersten Quartal 2018 hatten deutsche Unternehmen die meisten Positionen zu vergeben, rund 23.000 mehr als im Vergleichszeitraum 2017.

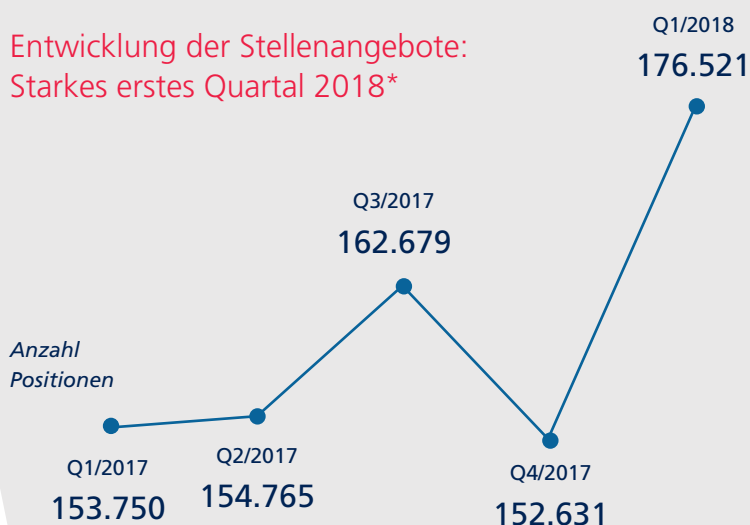
Entwicklung der Stellenangebote:
Jahreshoch in den
Sommermonaten 2017*



*Über mehrere Monate ausgeschriebene Stellen werden pro Monat in der Auswertung berücksichtigt.

MIT **77.772** OFFENEN POSITIONEN IM BEREICH KAUFMÄNNISCHE BERUFE WAR DER AUGUST 2017 DER STÄRKSTE MONAT IM AUSWERTUNGSZEITRAUM.

Entwicklung der Stellenangebote:
Starkes erstes Quartal 2018*

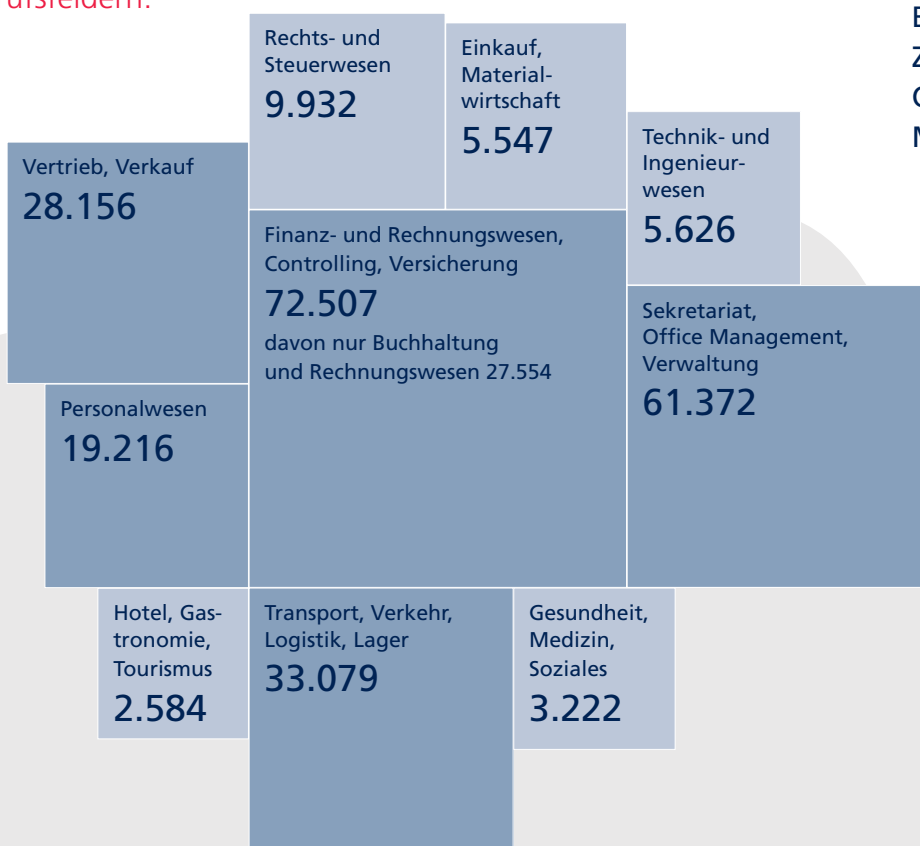


*Über mehrere Monate ausgeschriebene Stellen werden nur einmal pro Quartal berücksichtigt.

Berufsfelder mit offenen Positionen für kaufmännische Fachkräfte

Ein starker Anteil der Stellenangebote für Fachkräfte mit kaufmännischen und verwaltungstechnischen Kompetenzen stammt aus dem Bereich Finanz- und Rechnungswesen, Controlling, Versicherung (72.507 Positionen), davon entfallen allein 27.554 Positionen auf Buchhaltung und Rechnungswesen.

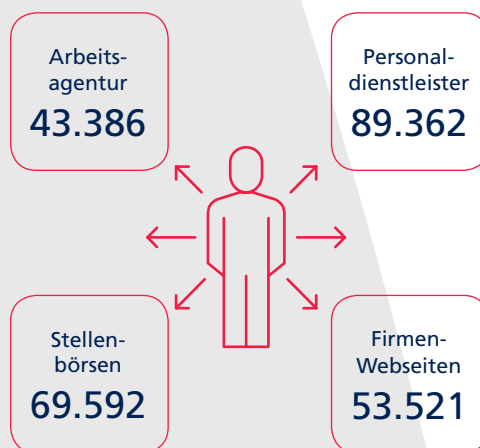
Offene Positionen für kaufmännische Angestellte in den Berufsfeldern:



19.216 POSITIONEN DER PERSONALBEREICH SUCHT PERSONAL: DIESES BERUFSFELD GEHÖRT ZU DEN TOP 5 IN PUNCTO OFFENE STELLEN FÜR KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE.

Arbeitgeber suchen Fachkräfte über verschiedene Kanäle

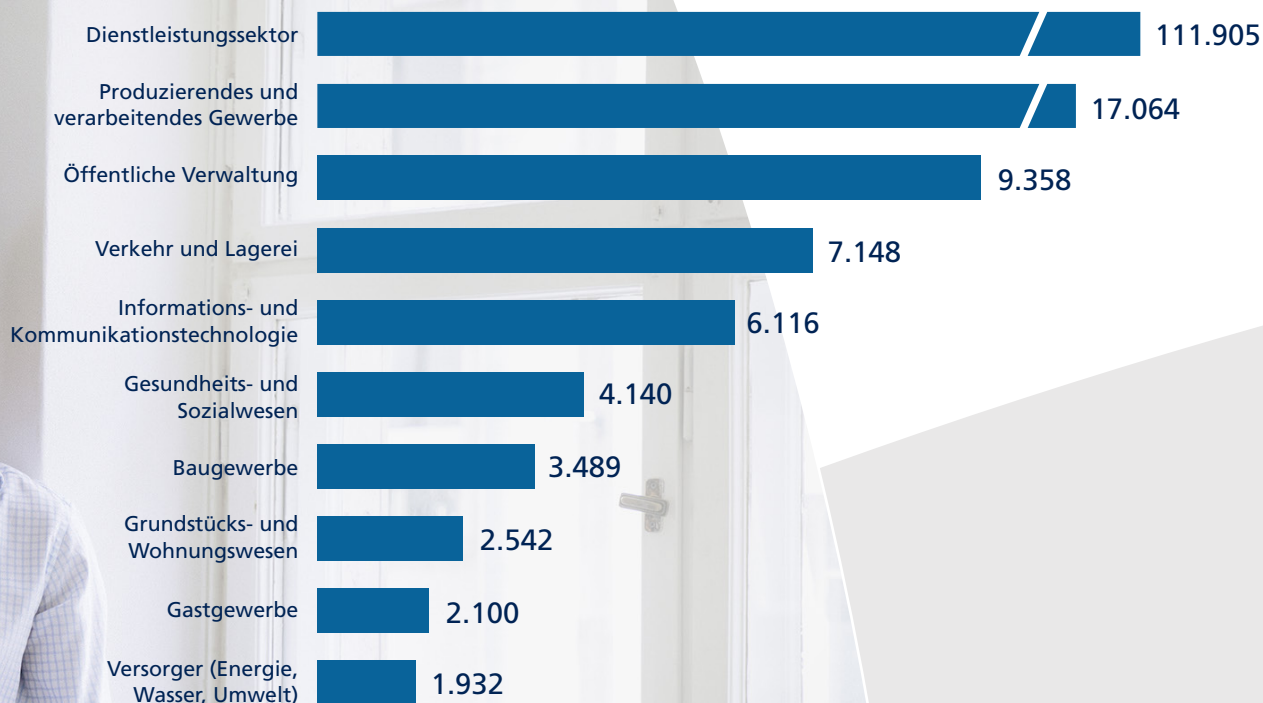
Der Druck auf Personalverantwortliche steigt: Angesichts des drohenden Fachkräftemangels verstärken Deutschlands Unternehmen ihre Aktivitäten im Bereich Personalsuche und nutzen verschiedene Wege, ihre Stellenanzeigen zu veröffentlichen. So ist die Arbeitsagentur mittlerweile eine Anlaufstelle unter vielen, neben Firmenwebsites und Online-Stellenbörsen. Mehr als die Hälfte der offenen Positionen im ausgewerteten Zeitraum für kaufmännische Angestellte wurde über Personaldienstleister ausgeschrieben.



Branchen mit den meisten Stellen für kaufmännische Angestellte

Drei Branchen dominieren die Liste der Stellenangebote im kaufmännischen Bereich im Quartal 1/2018: Ein wichtiger Arbeitgeber ist nach wie vor die öffentliche Verwaltung (9.358 Positionen), das produzierende und verarbeitende Gewerbe bietet aber schon fast doppelt so viele Stellen (17.064 Positionen). Unternehmen im Dienstleistungssektor suchen jedoch die meisten kaufmännischen Fachkräfte (111.905 Positionen).

Top 10 der Branchen*



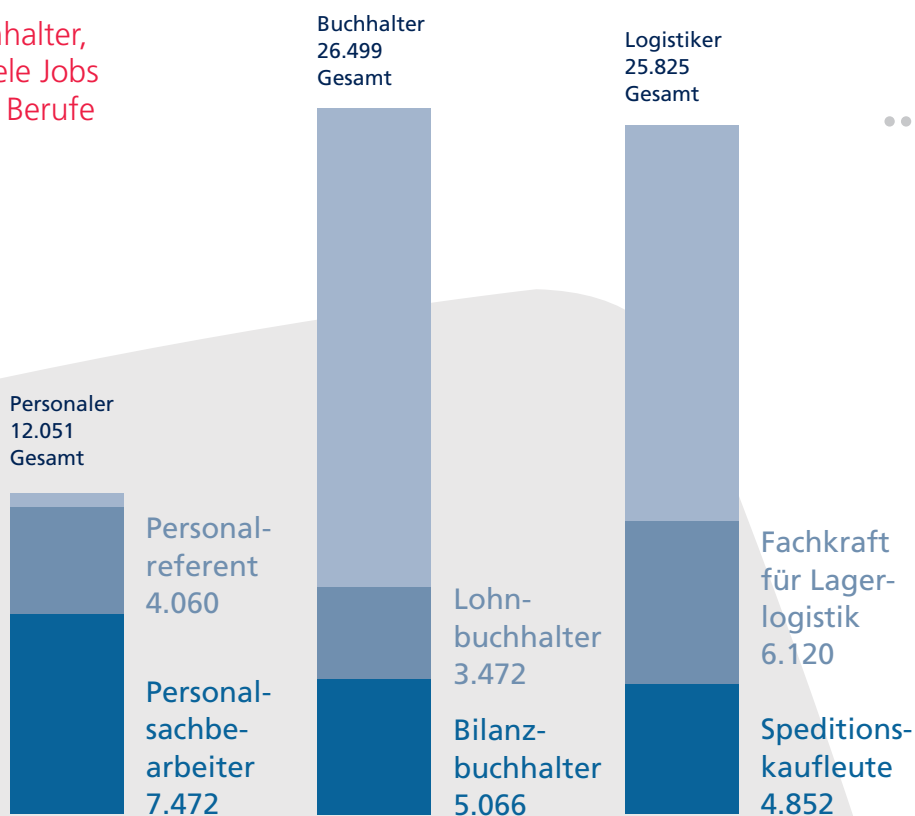
*Stellenangebote, die mehreren Berufsgruppen zugeordnet werden können, wurden dementsprechend mehrfach berücksichtigt.

111.905
OFFENE STELLEN:
MIT ABSTAND DIE
MEISTEN CHANCEN
FÜR KAUFMÄNNISCHE
ANGESTELLTE BIETET
DER DIENSTLEISTUNGS-
SEKTOR.

Berufe im Fokus: Personaler, Buchhalter, Logistiker

Der kaufmännische Bereich umfasst ein breites Feld an Aufgaben, Ausbildungen und Berufswegen – es gibt nicht die eine, klare Definition einer kaufmännischen Fachkraft. Für diese Studie wurden exemplarisch drei Richtungen untersucht: Personal, Buchhaltung und Logistik. Ausgewertet wurden dann die Stellenangebote für jeweils zwei beispielhafte Berufsbezeichnungen daraus.

Personaler, Buchhalter, Logistiker: So viele Jobs gibt es für diese Berufe



Unternehmen suchen vorwiegend Fachkräfte



NUR FACHKRÄFTE
128.725



NUR AUSBILDUNG*
30.797



NUR FÜHRUNGSKRÄFTE (INKL. PROJEKTLEITER)
11.207

Sucht man gezielt nach Ausbildungsplätzen im kaufmännischen Bereich, ist das Angebot eher überschaubar, genau wie bei den offenen Stellen für Führungskräfte. Deutschlands Unternehmen benötigen vorwiegend fertige Fachkräfte. Hier bieten sich Chancen für Arbeitnehmer, die durch eine Weiterbildung entsprechende Qualifikationen erwerben.

*Die Abfrage der „Ausbildung“ erfolgte separat und ist nicht Teil der ermittelten Gesamtzahl an Stellen (siehe S. 2)

Die WBS GRUPPE

Die WBS GRUPPE ist ein führender Anbieter für Ausbildung, Weiterbildung und Recruiting. Sie ist bundesweit und international mit drei starken Marken aktiv. Über 1.000 Mitarbeiter gestalten digitale und flexible Bildungsangebote sowie ganzheitliche Recruiting-Lösungen.

Seit mehr als 35 Jahren vermittelt die WBS GRUPPE exzellente Qualifikationen, Selbstkompetenzen und praktisches Fachwissen. Im Fokus steht dabei, gezielt die Job- und Karrierechancen der Kunden zu steigern und Unternehmen dabei zu helfen, kompetente Fachkräfte zu finden und zu fördern.

www.wbs-gruppe.de



**WBS
TRAINING**

WBS TRAINING

Die Experten für geförderte Weiterbildung



**WBS
AKADEMIE**

WBS AKADEMIE

Die Experten für berufliche Weiterbildung



**WBS
SCHULEN**

WBS SCHULEN

Die Experten für Ausbildungen im Bereich Pflege, Soziales und Gesundheit

ÜBER DIESE STUDIE

Die Studie „Jobmarkt aktuell“ wurde im Auftrag der WBS GRUPPE von der index Gruppe durchgeführt. Es wurden Daten für den Zeitraum April 2017 bis März 2018 ausgewertet. index erfasst Stellenanzeigen aus mehr als 270 Print- und Online-Medien (darunter auch Jobbörsen) sowie 130.000 Firmen-Websites in Deutschland.

IMPRESSUM:

WBS TRAINING AG
Lorenzweg 5, 12099 Berlin
Telefon 030 695450400
Fax 030 695450408
kontakt@wbs-gruppe.de

Fotos: iStock/Thomas-EyeDesign (S. 2), iStock/lafllor (S. 6)